

RECHTSTIPP

Urlaub

Es ist die schönste Zeit des Jahres – und dennoch kann es auf den letzten Metern vor dem Sommerurlaub noch unangenehme Überraschungen geben, die es erforderlich machen, richtige rechtliche Schritte einzuleiten. Ob es der Streit um die Urlaubszeit während der Schulferien ist oder ein Widerruf der Urlaubsgenehmigung wegen dringender Arbeiten. Was jetzt? Kann der Betriebsrat helfen? Diesmal geht es um rechtliche Fragen rund um den Urlaub. Der ausführliche Text steht ab 1. August im Internet.



igmetall-berlin.de

TERMINE

Vertrauensleute

■ 18. August, 16 Uhr

Infoveranstaltung: »Attraktive IG Metall auch für Menschen 55+« im IG Metall-Haus, Alwin-Brandes-Saal

Seniorinnen und Senioren

■ 5. September, 10 bis 15 Uhr

Berliner Seniorenwoche, Mitgliedertreffen am Stand des DGB, Breitscheidplatz
Weitere Termine und ausführliche Informationen unter igmetall-berlin.de

Impressum

IG Metall Berlin
Alte Jakobstraße 149
10969 Berlin
Telefon 030 253 87-103
Fax 030 253 87-200
E-Mail: berlin@igmetall.de

Internet:
igmetall-berlin.de
Redaktion: Andrea Weingart
Verantwortlich: Klaus Abel



Ortsvorstand und Team der IG Metall Berlin mit Irene Schulz, geschäftsführendes Vorstandsmitglied

Foto: Christian von Polentz/transitfoto.de

Mit der Jugend in die Zukunft

KLAUSUR DES ORTSVORSTANDS BERLIN

Noch stärker als bisher werden in Berlin junge Menschen angesprochen, um sie für eine Mitgliedschaft in der IG Metall und für die Mitarbeit zu begeistern. Das war das Fazit einer zweitägigen Klausurtagung des Ortsvorstands.

Am Griebnitzsee in Babelsberg haben die Ortsvorstände mit den politischen Sekretärinnen und Sekretären der IG Metall Berlin Mitte Juli gemeinsam getagt und beraten. Irene Schulz, geschäftsführendes Vorstandsmitglied, berichtete aus Vorstandssicht zum Thema Entwicklung der IG Metall Berlin. »In den nächsten Jahren werden in Berlin viele Kolleginnen und Kollegen in den Ruhestand gehen«, so Irene Schulz. »Um unsere Durchsetzungsfähigkeit in den Betrieben zu erhalten, werden wir verstärkt die junge Generation ansprechen.« Gemeinsam diskutierten Ortsvorstand, das Team der IG

Metall Berlin und Irene Schulz insbesondere Ideen, um künftige Auszubildende und Werkstudierende gezielt anzusprechen. Ein erster Schritt: Ende August werden zum Jugendcamp, das jetzt »Starter Camp« heißt, in der Bildungsstätte Berlin am Pichelssee rund 150 junge Menschen mit einem beteiligungsorientierten Konzept auf den Ausbildungsstart vorbereitet.

Vier Themenblöcke wurden in der Klausur beraten: Industrie 4.0 und die Initiativen für gute Arbeit, die Arbeit der Berliner Betriebsräte und Vertrauensleute in den weltweit operierenden Unterneh-

men stärker mit ausländischen Interessenvertretungen zu vernetzen, Vorbereitung der Neuwahlen der Mitglieder der Berliner Delegiertenversammlung im nächsten Jahr und die Gestaltung der Delegiertenversammlung in Berlin.

»Der Ortsvorstand hat sich über die Schwerpunkte der Arbeit bis zu den Neuwahlen im nächsten Frühjahr geeinigt«, so Klaus Abel, Erster Bevollmächtigter der IG Metall Berlin. »Gemeinsam haben wir in den letzten dreieinhalb Jahren viel erreicht. Wir konnten viele neue Mitglieder gewinnen und einige Veränderungen wurden durch das gute Miteinander gemeistert.« ■

Mehr als 2000 Newsletter-Abonnenten in Berlin

Interessierte erhalten einmal pro Woche einen Newsletter mit Hinweisen zu neuen Meldungen auf unserer Internetseite per E-Mail. Inzwischen haben mehr als 2000 Interessierte diesen Newsletter abonniert. Es ist ganz leicht: Auf



der Internetseite igmetall-berlin.de findet sich der Button »Newsletter«. Dort können sich al-

le Interessierten eintragen. Wer sich für aktuelle Themen aus dem Gewerkschaftsleben in Berlin interessiert, bleibt damit informiert. ■ Aktuelle Berichte und Informationen finden sich laufend unter igmetall-berlin.de